

Risiko- und Fehlerkultur in der Kreditbearbeitung



Banken-Praxis-Seminar · 3 CPE-Punkte

Konkrete und direkt
umsetzbare Tipps!

- Typische Organisationsstruktur der Fehler in der Kredit(sach)bearbeitung
- Einheitliche Kriterien und präzise Szenarioanalysen, welche die Kreditwürdigkeitsprüfung und Kapitaldienstfähigkeit stärken
- Frühwarnsysteme und klare Sicherheitenbewertung, um Risiken bei der Kreditvergabe zu minimieren
- Klare Handlungsempfehlungen und fundierte Risikoüberwachung, um die Kreditvergabe auch in Krisensituationen zu sichern

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG.

Referent



Thomas Wuschek
Rechtsanwalt, MBA
SanExpert-Rechtsanwalt
Bottrop

Programm

- Einheitliche Kriterien für die Kreditwürdigkeitsprüfung
- Bei Nichtvorlage der definierten Bonitätsunterlagen, keine Heranziehung geeigneter Ersatzunterlagen
- Schwächen bei der Ermittlung der Kapitaldienstfähigkeit auf Basis der BWA
- Offenlegungsfrequenz zur Beurteilung der Kapitaldienstfähigkeit
- Keine Orientierung der erforderlichen Tilgung an wirtschaftlicher Nutzungsdauer des finanzierten Wirtschaftsgutes
- Umgang mit den Lebenshaltungskosten
- Analyse der zukunftsgerichteten Kapitaldienstfähigkeit
- Freie und nicht gebundene Vermögenswerte bei der KDF-Berechnung
- Szenariobetrachtung bei der Beurteilung der Auslastung der Kapitaldienstgrenze – Nichtberücksichtigung von für die Zukunft denkbaren negativen Szenarien
- Fehlende konkrete Vorgaben bspw. Berücksichtigung eines Anstiegs des Sollzinssatzes im Rahmen der Szenarioanalysen
- Endfällige Kredite ohne vereinbarten Tilgungersatz
- Keine Regelungen zur Darstellung von kritischen Punkten bei Kreditgewährung im Kreditbeschluss
- Keine nachvollziehbare Dokumentation von Art und Umfang der materiellen Plausibilitätsprüfung des Erstvotums
- Fehlende Plausibilisierung der Grundstücksgröße über die Liegenschaftskarte (Flurkarte)
- Enge/weite Zweckerklärung bei Drittsicherheiten
- Nachbesicherung von bestehenden Kreditobligos
- Bestimmtheitsprinzip bei revolvingenden Sicherheiten
- Implementierung eines Kriterienkatalogs zur Früherkennung von Risiken
- Kriterienkatalog zur Kreditrisikoüberwachung mit dem Ergebnis der Handlungsempfehlungen »Stellungnahme« oder »Bestandsaufnahme«
- Kreditgewährung in der Krise eines Unternehmens
- Weitere aktuelle Themen

Seminarziel

Gerät ein Kunde in Schieflage, stellt sich häufig heraus, dass es zu allem Überfluss auch Versäumnisse bei der Bearbeitung des Kreditengagements gab.

Mit dem entsprechenden Hintergrundwissen, und der Kenntnis möglicher Gefahrenpunkte und Risiken bei der Bearbeitung des Kreditantrags lassen sich Fehlentwicklungen schon im Vorfeld ausschließen.

In diesem Online-Seminar erhalten Ihre Mitarbeiter*innen wertvolle Tipps und Hinweise in Bezug auf die Fehlervermeidung in der Kreditbearbeitung. Sie erfahren, welche möglichen Versäumnisse bei der Bearbeitung des Kreditengagements im Hinblick auf rechtliche Vorgaben bei der Kreditvertragserstellung und Sicherheitenbestellung problematisch sind. Sie erhalten das entsprechende (rechtliche) Hintergrundwissen. Mit dieser Kenntnis möglicher Gefahrenpunkte und Risiken bei der Bearbeitung des Kreditantrags lassen sich Fehlentwicklungen schon im Vorfeld ausschließen. So entstehen im Falle einer Insolvenz der Bank dann wenigstens nicht noch Nachteile durch vermeidbare Form- und Gestaltungsfehler.

Wissenswertes

Zielgruppe

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche

- Kredit(-sachbearbeitung), Marktfolge Aktiv
- Kreditmanagement
- Kreditüberwachung und Risikomanagement
- Intensivbetreuung und Problemkreditbearbeitung
- (Kredit-)Revision
- andere interessierte Fachbereiche bzw. Grundsatzbereiche, Geschäftsleitende/Vorstandsmitglieder und externe Prüfer*innen sowie Bankdienstleister

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu spezifischen Anforderungen an die Risiko- und Fehlerkultur
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungstipps für Ihr Institut und Ihren Bereich
- Sie klären offene Fragen für Ihren Bereich oder Ihr Institut mit dem Referenten
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktiker*innen

Unser Referent



Thomas Wuschek

Rechtsanwalt, MBA, SanExpert-Rechtsanwalt, Bottrop

Thomas Wuschek ist Rechtsanwalt und besitzt über 25 Jahre Erfahrung in den Bereichen Kredit, Sanierung, Restrukturierung und Abwicklung bei verschiedenen Banken und Sparkassen sowie dem Spezialinstitut für die Problemkreditbearbeitung der genossenschaftlichen Finanzgruppe.

Neben seiner hauptberuflichen Tätigkeit als Rechtsanwalt und Sanierungsberater ist Thomas Wuschek seit 2008 in der Aus- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften des deutschen Kreditgewerbes in den Bereichen Firmenkreditgeschäft, Sanierung, Insolvenz und Vertragsgestaltung tätig.

Seminar-Vorschläge

Negativkapital in der Kundenbilanz

14. März 2025, Online-Veranstaltung

Intensivbetreuung KOMPAKT

24. März 2025, Online-Veranstaltung

Risikofrüherkennung und Kreditentscheidungen in der Krise

4. April 2025, Online-Veranstaltung

Insolvenzen bei Freiberuflern, Einzelunternehmen und Verbrauchern

29. April 2025, Online-Veranstaltung

Basis-Seminar Organkredite

20. Mai 2025, Online-Veranstaltung

Firmenkunden in der Insolvenz

10. Juni 2025, Online-Veranstaltung

Baufinanzierungskredite in der Krise

25. September 2025, Online-Veranstaltung

ESG-Kriterien in der Sanierung und dem Sanierungskonzept

8. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Rutkay Azap

Telefon 06221/65033-26

r.azap@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Risiko- und Fehlerkultur in der Kreditbearbeitung

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Dienstag, 25. März 2025
13:00–16:00 Uhr
Online-Zugang ab 12:45 Uhr
Seminar-Nr. 25 03 BK627 W

Teilnahmegebühr

€ 320,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de